



## Sitzungsvorlage

Fachbereich	AZ	Bearbeiter
FB 5 - Werke und Kommunale Betriebe		Bernd Rübél

Beratungsfolge:		
Beschlussgremium	Datum	Status
Beigeordnetenbesprechung	23.02.2023	nicht öffentlich
Fraktionssprechersitzung	23.02.2023	nicht öffentlich
Werkausschuss	07.03.2023	öffentlich

### Tagesordnungspunkt:

#### **Erschließung des 2. Bauabschnittes NBG „Kremel“, in der Ortsgemeinde Dennweiler-Frohnbach**

#### **hier: Vorstellung der Planung für Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung und Genehmigungsplanung zum Wasserrecht sowie Beratung und Beschlussfassung über die weitere Vorgehensweise**

### Sachverhalt:

Die Ortsgemeinde Dennweiler-Frohnbach beabsichtigt zeitnah den 2. Bauabschnitt des Neubaugebietes „Kremel“ umzusetzen. Für die Erschließungsmaßnahmen der Grundstücke mit Wasser und Abwasser wurde das Ingenieurbüro Decker aus Kusel mit den weiteren Planungsschritten beauftragt.

Im Neubaugebiet sind 9 Bauplätze vorgesehen, die jeweils mit einem Schmutz- und Regenwasserhausanschluss sowie einem Wasserhausanschluss ausgestattet werden sollen.

Für die Ableitung des Regenwassers werden im öffentlichen Bereich ca. 205 m PP Leitungen DN 250 verlegt, welche im Mittel eine Tiefenlage von 1,50 m aufweisen. Das anfallende Oberflächenwasser wird über Kanäle und Raubettmulden zu den Regenrückhaltebecken südlich des NBG abgeleitet.

Der Schmutzwasserkanal DN 200 aus PP Rohren hat eine Länge von ca. 155 m und eine mittlere Tiefe von 2,50m. Des Weiteren sind für die Hausanschlüsse pro Grundstück jeweils ein Revisionsschacht für Schmutz- und Regenwasser vorgesehen.

Für die Errichtung der Abwasseranlagen, d.h. die Hauptleitungen für Regen- und Schmutzwasser, jeweils 9 Hausanschlüsse und die Revisionsschächte wurden die Investitionskosten auf 399.840,00 Euro geschätzt. Diese Investitionskosten sind im Wirtschaftsplan vorgesehen.

Die geplante Länge der Wasserhauptleitung DN 100 aus duktilem Gusseisen (GGG) beträgt ca. 180 m. Die Wasserleitung wird in der Friedhofstraße angebunden, damit eine Ringleitung für das Baugebiet entsteht.

Für die Errichtung der Wasserversorgungsanlage einschließlich der 9 Hausanschlüsse sind

Investitionskosten in Höhe von 88.650,00 Euro geschätzt und im Wirtschaftsplan vorgesehen.

Der aktuelle Zeitplan sieht vor, die Baumaßnahme im Sommer 2023 in die Ausschreibung zu bringen, wenn das Wasserecht für das Niederschlagswasser vorliegt.

Die Bauarbeiten sollen im Herbst 2023 beginnen und bis im Frühjahr 2024 abgeschlossen sein.

Das Wasserecht wird für beide Bauabschnitte des NBG beantragt, da auch für den 1. Abschnitt aus der Vergangenheit noch kein Wasserecht vorliegt.

Das Ingenieurbüro Decker wird die Planung in der Sitzung des Werkausschusses näher vorstellen und für Fragen zur Verfügung stehen.

### **Beschlussvorschlag:**

Der Werkausschuss stimmt den vom Ingenieurbüro Decker erstellten und in der Sitzung präsentierten Planungen für die Errichtung der Abwasserentsorgungs- und Wasserversorgungsanlagen im Zuge der Umsetzung des 2. Bauabschnittes des Neubaugebietes „Kremel“ sowie der Genehmigungsplanung zum Wasserecht zu. Die Ausschreibung der erforderlichen Arbeiten kann zu gegebener Zeit erfolgen. Das Wasserecht soll zur Genehmigung der SGD vorgelegt werden. Die Verwaltung wird ermächtigt, alles Weitere zu veranlassen.

### **Mitzeichnung:**

Becker, Kai	FB 5 - Werke und Kommunale Betriebe
-------------	-------------------------------------